

Der Vorsitzende des  
Ausschusses für Freizeit und Sport  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3314  
Telefax (0611) 31-3902  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Sachbearbeiterin: Angelika Paa  
E-mail: angelika.paa@wiesbaden.de  
Wiesbaden, 2/17/2005 8:42:00 AM

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Freizeit und Sport
2. Den Fraktionen bzw. Fraktionsstatusinhabern
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## **Einladung**

### **zur öffentlichen Sitzung**

### **des Ausschusses für Freizeit und Sport**

**am Donnerstag, 24.02.2005, um 17:00 Uhr,**

**Rathaus, Raum 304 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden**

-Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.-

## **Tagesordnung**

### **1. 04-A-09-0002**

ESWE-Bad  
-Sachstandsbericht -

## **2. 05-F-02-0008**

Entwicklung ESWE-Bad  
Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 14.02.2005

Der Magistrat wird gebeten, vorab der angekündigten Bilanzierung nach einem halben Jahr Laufzeit der geänderten Öffnungszeiten beim ESWE-Hallenbad und der Neugestaltung der Eintrittspreise in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Freizeit und Sport am 21. April 2005 einen ersten Zwischenbericht (Quartalsbericht) zu geben, der insbesondere auf folgende Fragen eingeht:

- Wie ist die Entwicklung der Besucherzahlen in allen Bereichen des ESWE-Bades seit dem 01.01.2005?
- Welche Initiativen wurden entwickelt, um die Betriebskosten zu senken, bzw. zusätzliche Einnahmen zu erzielen?
- Wie entwickelt sich der prognostizierte Zuschussbedarf des ESWE-Bades?
- Liegen Erkenntnisse vor, welche Auswirkungen die zum Teil stark angehobenen Nutzungsentgelte (vor allem montags) auf die Mitgliedsbeiträge der Vereine (insbesondere der Jugendlichen) haben?

## **3. 05-F-03-0023**

Zukunft der Wiesbadener Schwimmbäder  
Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2005

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- Ob er in diesem Jahr ein Konzept zur (Teil-) Privatisierung der Wiesbadener Schwimmbäder vorzulegen plant.
- Wenn ja:
  - Auf welcher Grundlage wird das Konzept erarbeitet?
  - Wird dieses Konzept in Kooperation mit der Landeshauptstadt Mainz vorbereitet?
  - Werden die Erfahrungen der Landeshauptstadt Mainz mit dem Taubertsbergbad in die Überlegungen einbezogen?
  - Wie ist der Stand der Beratungen über eine gemeinsame Bäderkarte Wiesbaden/Mainz als Vorstufe zu einer gemeinsam betriebenen Bäder GmbH?

## **4. 05-V-64-0001**

**DL 04/05-15**

Attraktivierung des Nichtschwimmerbeckens im Freibad Kleinfeldchen;  
Sanierung der Großwasserrutsche

**5. 05-F-02-0005**

Wassersport-Vereine in Wiesbaden-Schierstein  
Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 31.01.2005

Der Ausschuss Freizeit und Sport möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,  
den Wassersport treibenden Vereinen Unterstützung bezüglich der Pacht- und  
Vertragsverhältnisse mit der Stadt, dem Wasserschifffahrtsamt und/oder ESWE zu  
gewährleisten.

Begründung erfolgt mündlich.

**6. 05-F-02-0004**

Reitplatz Wiesbaden-Biebrich  
Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 31.01.2005

Der Ausschuss Freizeit und Sport möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,  
mit dem HI, Herrn Direktor Zahn, Kontakt aufzunehmen, um die Nutzung des neu hergerichteten  
Reitplatzes des Reit- und Fahrclubs für Sonderveranstaltungen ab dem Jahr 2006 dahingehend  
abzuklären, um Beschädigungen der Reitsportfläche auszuschließen.

Begründung erfolgt mündlich.

**7. 05-F-02-0006**

Illegale Sportwettbüros in Wiesbaden  
Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 31.01.2005

Der Magistrat wird gebeten,  
zu berichten, was er unternommen hat, um die sofortige Schließung von illegalen  
Sportwettbüros umzusetzen.

Begründung erfolgt mündlich.

**8. 05-A-09-0001**

Skater-Rundkurse 2005 in Wiesbaden  
Sachstandsbericht

ANLAGE

**9. 05-F-03-0027**

Funsporttage 2005  
Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2005

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, wie der Stand der Verhandlungen mit den Organisatoren der Fun-Sporttage
  - bezüglich eines dauerhaften Standortes
  - bezüglich der Unterstützung durch den Magistrat, bzw. der ESWE und ELW ist.
  
2. für den Fall, dass in diesem Jahr ein Halbmarathon während der Fun-Sporttage stattfindet, als Anerkennung der Bedeutung und zur Unterstützung der Fun-Sporttage, einen Wanderpokal der Landeshauptstadt Wiesbaden für die Sieger und Siegerinnen dieses Laufwettbewerbes zu stiften.

**10. 05-F-02-0009**

Beach-Volleyball  
Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 14.02.2005

Der Magistrat wird gebeten über seine Aktivitäten zu berichten, die Hessen-Meisterschaften im Beach-Volleyball 2005 nach Wiesbaden zu holen.

**11. 05-F-03-0028**

Beachvolleyball-Turnier

Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2005

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- wie der Stand der Verhandlungen betreffend die Durchführung der Hessenmeisterschaften im Beachvolleyball 2005 mit dem Hessischen Volleyballverband ist.
- welche Kosten im Falle einer Austragung der Meisterschaft in Wiesbaden von der Landeshauptstadt zu tragen wären.
- ob es der Magistrat für sinnvoll hält, die Durchführung der Hessischen Beachvolleyballmeisterschaften in der Landeshauptstadt zur Unterstützung der Volleyballhochburg Wiesbaden dauerhaft anzustreben.
- unter welchen Voraussetzungen die Hessischen Meisterschaften im Beachvolleyball gemeinsam mit den Fun-Sporttagen
  - in den Reisinger Anlagen oder
  - auf dem Dernschen Gelände stattfinden könnten.

## **12. 04-A-09-0004**

Sanierungskonzept Sportplatz Berliner Straße  
Sachstandsbericht

## **13. 05-F-03-0026**

Sanierung Stadion Berliner Straße/ Sonderinvestitionsprogramm  
Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2005

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. für welche Sportstätten in Wiesbaden er - neben dem „Stadion Berliner Straße“ und dem „Leistungszentrum des Deutschen Schützenbundes Schießsportanlage Wiesbaden“ - aus dem 15 Millionen Sonderinvestitionsprogramm des Landes zur „Sanierung von zentralen Sportstätten in Hessen“ Finanzmittel beantragt, bzw. zugeteilt bekommen hat.
2. wie die Landeshauptstadt bei der Auswahl der zu sanierenden Sportstätten von der Landesregierung oder den Fachverbänden eingebunden wurde.
3. ob über die Landesmittel hinaus städtische Mittel für die Sanierung des Stadions Berliner Straße notwendig sind.
4. wann die Maßnahme realisiert wird, bzw. wie der Stand der Planungen ist.

**14. 03-A-09-0010**

Tontauben-Schießanlage Wiesbaden-Dotzheim  
- Vertragsverlängerung mit der Stadt Wiesbaden  
- Lärmbelastungen/Sanierungskonzept

Sachstandsbericht

**15. Verschiedenes**

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Roßel  
Vorsitzender